

# WERKSTATT FÜR BEHINDERTE MENSCHEN IN GERA



Die OV Lebenshilfe Gera Stadt/Land e.V. errichtete 2012 eine Werkstatt für 60 psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen. Mit der Werkstatt entstanden auf 2300 m<sup>2</sup> sechs flexibel gestaltbare Werkstätten für Sanitär- und Elektromontagearbeiten, eine Näherei, ein Lager, Sozialräume, Speiseraum und Büroräume für das Betreuungspersonal.

Das Gebäude ist in Vollholzbauweise errichtet. Die 12cm starken Wände sowie die 9cm starken Dachplatten bestehen aus vorgefertigten Kreuzlagenholz-Elementen. Für das Dachtragwerk wurden Brettstichtbinder verwendet. Die Art der Konstruktion ermöglicht eine Verkürzung der Bauzeit, bis auf 2 Bereiche stützenfreie Grundrisse und eine hohe Flexibilität in der Nutzung. Bis auf Gründung und Estrich wurden Nassprozesse vermieden. Fenster und Türen konnten aufgrund der hohen Maßhaltigkeit der KLH-Elemente nach Zeichnung vorgefertigt werden. Die Werkstätten sind 15,15 x 11,75m groß und bis 7,30m hoch.

Da sich das Objekt in der Erdbebenzone 1 befindet, hat sich die Vollholzbauweise auch aus statischer Sicht als günstig erwiesen. Die Brandschutzbemessung erfolgte nach Industriebau-Richtlinie. Ein Feuerwiderstand F30 ist ohne zusätzliche Maßnahmen gewährleistet.

Während innen die Holzoberflächen bewusst als Gestaltungselement sichtbar blieben, wurde außen die Fassade mit Well-Aluminium-Platten verkleidet, da lt. Festsetzungen des geltenden Bauungsplanes Holzoberflächen ausgeschlossen sind. Die Alu-Welle soll so gemeinsam mit den großen Stahlfenstern die Funktion „Werkstatt“ architektonisch erlebbar machen. Mit der Holzbauweise und der gewählten Gestaltung setzt sich das Objekt von den üblichen Gebäuden in Gewerbegebieten ab.

Wand und Dach erhielten eine 20 bzw. 24cm starke Wärmedämmung aus Mineralfaser- bzw. Polystyrol-Platten. Die Fensterelemente haben eine Dreifachverglasung als Festverglasung. Auf 20cm starken Styrodur-Platten wurde ein fugen-

loser Terrazzo-Estrich aufgebracht. Alle Installationen sind sichtbar auf den Wandflächen verlegt, so dass eine Anpassung auf sich ändernde technologische Anforderungen problemlos möglich ist. Das Gebäude wird über eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung beheizt. Die notwendige Energie wird mittels Luft-Wasser-Wärmepumpen gewonnen und bei Bedarf durch eine Gasheizung ergänzt. Das Dach kann mit Photovoltaik-Anlagen nachgerüstet werden. Als sommerlicher Wärmeschutz wurden die Fenster mit Raffstoren versehen.

Da in den Werkstätten auch Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehbehinderungen arbeiten, sind alle Arbeits- und Personalräume ebenerdig angeordnet, die Fluchtwege führen schwellenlos direkt ins Freie. Durch die Proportion der Arbeitsräume, die bis zum Fußboden reichenden Fensterelemente und die innenseitig sichtbaren Holzoberflächen entsteht eine angenehme Arbeitsatmosphäre, die sich wohltuend auf die Beschäftigten und ihr soziales Verhalten auswirkt.





Architekt:  
BVS Architekten-Ingenieure GmbH  
Dipl.-Ing. Klaus Sorger

Talstraße 11 | 07545 Gera  
Telefon: 0365/2147572  
Telefax: 0365/2147570  
E-Mail: info@architekt-bvs.de  
Internet: www.architekt-bvs.de

### Beteiligte Unternehmen zu diesem Bauprojekt:

Statik Holzbau

#### **ABA Holz van Kempen GmbH**

Streitheimerstraße 22, 86477 Adelsried  
Tel.: 08294/802407  
Fax: 08294/802408  
info@aba-holz.de  
www.aba-holz.de

Tragwerksplanung/Bauwerkprüfung  
Thermische Bausphysik/Schallschutz

#### **Ingenieurbüro Schmidt & Laabs Partnerschaft**

Schleizer Straße 7  
07549 Gera  
Tel.: 0365/8244515  
Fax: 0365/810599  
info@schmidt-laabs-ingenieure.de  
www.schmidt-laabs-ingenieure.de



©BVS



©ABA HOLZ van Kempen

# ABA HOLZ

Partner der Holzbaufirmen

**van Kempen GmbH**

**KLH** Massivholzplatten  
für Decke, Dach und Wand

Rundstützen aus BS-Holz

Streitheimer Straße 22  
86477 Adelsried  
Tel. 0 82 94 - 80 24 07  
Fax 0 82 94 - 80 24 08  
info@aba-holz.de  
www.aba-holz.de

- Wohnhäuser
- Kindergärten
- Schulen
- Sportstätten
- Hotels
- Sonderbauten

